

Kriens den 16. März 2021

## Beantwortung der von Hr. Claudio Birnstiel (Zentralplus) am 16. März 2021 gestellten Fragen zum Alexander-Wili-Platz :

Sehr geehrter Herr Birnstiel,

Gerne beantworte ich Ihnen im Namen der SVP Fraktion die von Ihnen gestellten Fragen:

1. Wären Sie zugunsten des «Friedens» in der Stadt Kriens bereit, künftig auf die Benennung des Platzes nach einer Person zu verzichten und ihn nach einem Gegenstand (Berg, Fluss, Teich, Blume, Baum, Gebiet, Tier etc.) zu benennen? Warum ja/nein?

Da wollen wir uns nicht festlegen, da wir uns vorbehalten situativ zu entscheiden. Wir sind offen für jede sinnvolle Namensgebung ohne uns dabei einschränken zu lassen. Es macht keinen Sinn so etwas definitiv zu regeln, da sich diesbezüglich immer wieder veränderte Bedürfnisse ergeben werden. Kriens soll auch in Zukunft frei sein, die Namensgebungen zu gestalten.

—> Anmerkung: Damit könnten mühselige Diskussionen verhindert werden und das Parlament, der Stadtrat und die Verwaltung müssten sich nicht immer derart intensiv damit beschäftigen. Es könnten so Kosten gespart werden.

Das ist nicht stichhaltig, da Diskussionen nichts kosten und demokratisch sind. Die Beschäftigung mit diesem Thema hat auch die Verwaltung nicht übermässig beschäftigt, der Fall bewegte sich durchaus im «courant normal»

2. Kriens ist im Wandel und es kommen viele Neuzuzüger, die den Namen Alex Wili evtl. noch nie gehört haben. Braucht es die Benennung des Platzes nach einer Krienser Persönlichkeit trotzdem oder gerade deswegen? Warum? Ist das noch zeitgemäss?

Wir haben nichts gegen Diskussionen. Alex Wili soll wegen seiner Verdienste gerade auch späteren Einwohnern bekannt bleiben. Das war ja der tiefere Sinn der Namensgebung!

3. Wären Sie bereit, auf den Namensentscheid zurück zu kommen, wenn es gute Alternativvorschläge gäbe? Warum ja/nein? (Wie Wikipedia zu entnehmen ist, werden in westlichen Demokratien Strassen etc. nicht nach lebenden Personen benannt. In Kriens wäre da nun aber der Fall.

Link: <https://de.wikipedia.org/wiki/Stra%C3%9Fenname>)

Nein, wir haben es uns gut überlegt und halten an unserem Entschluss fest! Wir sind offen für andere Namensgebungen, nicht aber für Änderung in diesem Fall. Wikipedia-Beispiele sind interessant aber nicht wegweisend.

4. Wären Sie bereit, klarere Regeln für die Benennung von Plätzen aufzustellen? z.B. einmal ein Mann, das nächste Mal eine Frau sowie eine umfassendere biografische Aufklärung zur vorgeschlagenen Person im Vorfeld/in der Öffentlichkeit? Warum ja/nein?

—> Die Stadt Winterthur kennt beispielsweise ein Bewertungsraster.

Link: <https://stadt.winterthur.ch/themen/leben-in-winterthur/planen-und-bauen/geoinformation-und-vermessung/gebäudeadressen/strassenbenennung>

Auf keinen Fall, da soll Kriens frei bleiben! Es geht doch nicht an, zukünftigen Einwohnern vorzuschreiben in welcher Art und Weise sie ihre Strassen und Plätze benennen sollen! Wir haben ja nichts dagegen, wenn Winterthur das machen will, aber für Kriens darf das keine Lösung sein.

Noch eine Schlussbemerkung:

Warum diese Aufregung? Die städtische Welt ist voll von Benennungen nach Persönlichkeiten, das kann doch auch in Kriens so sein. Jetzt haben wir uns mit Grund für einen Alex-Wili-Platz entschieden und dabei bleibt es! Das Thema ist unseres Erachtens nicht geeignet für eine Grundsatzdiskussion, sondern es muss jeweils situativ diskutiert werden.

Mit freundlichen Grüßen



Rätö B. Camenisch

Fraktionschef SVP ER Kriens